

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/31/SM001

Verantwortliche/r:
Amt für Umweltschutz und
Energiefragen

Vorlagennummer:
31/005/2014

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2013 des Amtes 31

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	13.05.2014	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2013 des Amtes 31 i.H.v. 29.056,47 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 8.716,94 EUR wird zugestimmt.
 2. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2013 i.H.v. 8.716,94 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 32.500,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.
- Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 31 beträgt 6.959,87 EUR (2012: 37.047,88 EUR, 2011: 17.503,62 EUR).
Es ist zurückzuführen auf : Mehreinnahmen bei Verwaltungsgebühren
In den Investitionshaushalt wurden 0 EUR übertragen (2012: 0 EUR, 2011: 0 EUR).
- 2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 31 beträgt 22.096,60 EUR (2012: 4.761,38 EUR, 2011: 44.172,88 EUR).
Es ist zurückzuführen auf : Nichtbesetzung einer Planstelle für ein halbes Jahr
- 2.3 Das Arbeitsprogramm 2013 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:

Naturschutz:

Die in 2013 vorgesehenen Maßnahmen für den Arten- und Biotopschutz konnten aufgrund von mangelnder Personalausstattung nicht im geplanten Umfang durchgeführt werden.

Immissionsschutz :

Um den verpflichtenden Vorgaben des Staatsministeriums bei der Priorisierung im Vollzug des Immissionsschutzrechtes nachzukommen, wurden mit derzeitiger Personalausstattung Nachbarschaftsbeschwerden, Gaststättenanträge und Veranstaltungen nachrangig bearbeitet.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

2.5.1 Orientierende Untersuchungen von Bodenveränderungen sowie Grundwasserbe-
probungen (Altdeponien, Altlastenstandorte)

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 31 in 2013

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2013	20.000,00
geplante Entnahmen 2013 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 11.06.2013	
für Vorbereitung erweiterter Umwelttag 10.000,00 EUR	
Für externe Beratung zur Umsetzung der Energie- wende 10.000,00 EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0,00
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	0,00
Zuzüglich Rückführung in die Budgetrücklage aus Finanzhaushalt	12.500,00
= gegenwärtiger Rücklagenstand	32.500,00
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1 Umsetzung Integriertes Klimaschutzkonzept Erlangen (Einstimmiger Beschluss des Stadtrats vom 27.3.2014)	32.500,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Siehe unter Punkt Antrag

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 41.216,94 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2013)

Anlagen: 1 Budgetabrechnung

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang